

KINDERSCHUTZKONZEPT

STURMSTARK – Pädagogische Angebote

bcc – beratung concept capital GmbH

1. Selbstverständnis & Haltung

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen hat in allen Angeboten von **STURMSTARK** oberste Priorität.

Kinderschutz ist kein Zusatz, sondern Grundlage jeder pädagogischen Arbeit.

Ich arbeite:

- wertschätzend
- ressourcenorientiert
- transparent
- mit klaren professionellen Grenzen
- parteilich für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche haben das Recht:

- auf Schutz vor Gewalt, Missbrauch und Vernachlässigung
- ernst genommen zu werden
- Unterstützung und Hilfe zu erhalten

Ich begegne Kindern und Jugendlichen achtsam, grenzwahrend und respektvoll.
Ihre Bedürfnisse, Gefühle und Grenzen werden ernst genommen.

2. Rechtliche Grundlagen

Dieses Kinderschutzkonzept orientiert sich insbesondere an:

- § 8a SGB VIII – Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- § 72 SGB VIII – Einsatz geeigneter Fachkräfte
- § 72a SGB VIII – Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen
- UN-Kinderrechtskonvention

- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Ich verfüge über ein **erweitertes Führungszeugnis**, das regelmäßig aktualisiert wird, und bin **anerkannte Fachkraft nach § 72 SGB VIII**.

3. Geltungsbereich

Dieses Kinderschutzkonzept gilt für **alle Angebote von STURMSTARK**, unabhängig vom Auftraggeber (Schule, Träger, Eltern), insbesondere für:

- Schulische AGs, Workshops und Projekttag
 - Pädagogische Vertretungs- und Unterstützungsangebote
 - Einzel- und Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche
 - Angebote in Wohngruppen der Jugendhilfe
 - Präventions-, Resilienz- und Skilltrainings (z. B. DBT-A-basiert)
 - Eltern- und Fachkräfteangebote
-

4. Prävention – Schutz durch Haltung & Struktur

4.1 Rolle, Transparenz & professionelle Grenzen

- Ich arbeite ausschließlich in meiner Rolle als **pädagogische Fachkraft**
- Keine therapeutische, freundschaftliche oder private Beziehung
- Keine privaten Kontakte außerhalb des pädagogischen Rahmens
- Einzelsettings nur in geeigneten, professionellen Rahmenbedingungen

4.2 Nähe & Distanz

- Körperliche Nähe nur situationsangemessen und niemals übergriffig
- Keine Geheimnisse, die Kinder oder Jugendliche unter Druck setzen
- Keine Zusagen von absoluter Verschwiegenheit

4.3 Sprache & Verhalten

- Wertschätzende, diskriminierungsfreie Sprache
 - Klare Grenzsetzung bei sexualisierten, gewaltvollen oder grenzverletzenden Äußerungen
 - Queer-sensible und diversitätsbewusste Haltung
-

5. Aufklärung der Kinder und Jugendlichen

In allen Angeboten werden – alters- und situationsangemessen – folgende Themen angesprochen:

- persönliche Grenzen
- gute und schlechte Geheimnisse

- Formen von Gewalt (körperlich, seelisch, sexualisiert)
- das Recht, „Nein“ zu sagen
- wo und bei wem Hilfe möglich ist

STURMSTARK-Rettungsring (Präventionssymbol)



Zum Abschluss ausgewählter Angebote erhalten Kinder und Jugendliche symbolisch einen „Rettungsring“ (z. B. Karte, Sticker oder Mini-Ring).

Der Rettungsring steht für die Botschaft:

„Du bist nicht allein – Hilfe holen ist Stärke.“

Er enthält Hinweise auf:

- interne Ansprechpersonen (z. B. Schule, Einrichtung)
- externe Hilfsangebote (z. B. Nummer gegen Kummer)
- meine Kontaktmöglichkeit im pädagogischen Rahmen

Der Rettungsring ist **kein Versprechen von Geheimhaltung**, sondern ein sichtbares Zeichen für Sicherheit und Unterstützung.

6. Formen von Kindeswohlgefährdung

Ich unterscheide u. a.:

- körperliche Gewalt
- seelische / emotionale Gewalt
- sexualisierte Gewalt
- Vernachlässigung
- häusliche Gewalt
- massive Überforderung / Entwicklungsgefährdung

7. Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)

Stufe 1 – Wahrnehmen & Beobachten

- Auffälligkeiten, Aussagen oder Verhalten
- keine vorschnellen Bewertungen
- ruhige, sachliche Wahrnehmung

Stufe 2 – Dokumentation

- zeitnahe, sachliche Dokumentation
- Wortlaut von Aussagen festhalten
- datensparsam und geschützt

Stufe 3 – Fachliche Einschätzung

- Einschätzung, ob gewichtige Anhaltspunkte vorliegen
- Rücksprache mit einer **insoweit erfahrenen Fachkraft (IeF)**
- keine Alleinentscheidungen

Stufe 4 – Schutz & Beteiligung

- altersgerechtes Gespräch mit dem Kind/Jugendlichen
- keine Versprechen von absoluter Verschwiegenheit
- Einbeziehung der Sorgeberechtigten, sofern dies das Kind nicht gefährdet

Stufe 5 – Meldung

- Bei akuter Gefahr: sofortige Meldung
- Information an:
 - zuständiges Jugendamt
 - ggf. Polizei / Notdienst

Stufe 6 – Nachsorge

- weitere Begleitung im pädagogischen Rahmen
 - Dokumentation der Maßnahmen
 - Zusammenarbeit mit beteiligten Stellen
-

8. Schweigepflicht & Datenschutz

- Grundsätzlich gilt die Schweigepflicht
 - Bei Kindeswohlgefährdung darf und muss diese durchbrochen werden
 - Informationsweitergabe erfolgt:
 - zweckgebunden
 - datenschutzkonform
 - nachvollziehbar dokumentiert
-

9. Zusammenarbeit & Netzwerke

Je nach Setting erfolgt die Zusammenarbeit mit:

- Schulen und Schulleitungen
 - Schulsozialarbeit
 - Trägern der Jugendhilfe
 - psychologischen Fachdiensten
 - Jugendämtern
-

10. Qualitätssicherung

- regelmäßige fachliche Reflexion
 - Fortbildungen im Bereich Kinderschutz
 - klare Auftragsklärung
 - Ablehnung von Aufträgen, wenn Kinderschutz nicht gewährleistet werden kann
 - Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung vorhanden
-

11. Weiterentwicklung

Dieses Kinderschutzkonzept wird:

- regelmäßig überprüft
 - bei neuen Tätigkeitsfeldern angepasst
 - bei rechtlichen Änderungen aktualisiert
-

12. Schlusswort

Kinderschutz bedeutet für **STURMSTARK**,
Kinder und Jugendliche ernst zu nehmen, sie zu stärken und ihnen zu zeigen:

Du bist nicht allein – und du darfst dir Hilfe holen.

Rangsdorf der

Ireen Brettin
Pädagogische Fachkraft
Geschäftsführerin
bcc – beratung concept capital GmbH

STURMSTARK ist kein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe, sondern ein pädagogisches Angebotskonzept, das im Rahmen der bcc – beratung concept capital GmbH umgesetzt wird

Kurparkallee 26a, 15834 Rangsdorf
15834 Rangsdorf
Tel: 033708/931431
Tel: 0171/6919216
Fax: 033708/931439
MAIL: sturmstark@beratung-cc.de
www.sturmstark.de

